

PRESSEMITTEILUNG

O'zapft war's: Das waren die fünf beliebtesten Wiesn-Zelte 2022

Köln, 03.10.2022. Oktoberfest, Bayerngefühle und Bier ohne Ende: Menschenmassen strömen auf die Wiesn, sechs Millionen Gäste und 17 Zelte. Reinkommen ist schwer, drin zu sein, verspricht jedoch einen Heidenspaß für jeden. Doch bevor man ein beliebiges Zelt stürmt, stellt sich die Frage: Welches Zelt auf dem Oktoberfest ist besonders beliebt? Da denkt man spontan erst einmal an Käfers, Augustiner, Hofbräuhaus oder Hacker-Festzelt. Doch wer tief in die Datenbanken hinabsteigt, entdeckt etwas anderes. Das hat jetzt die auf Geomarketing und Außenwerbung spezialisierte Agentur planus media gemeinsam mit PlaceSense, dem führenden Anbieter für standortbasierte Informationen und Analysen von Besucherfrequenzen, herausgefunden. Dazu wurde die durchschnittliche Aufenthaltszeit der Besucherinnen und Besucher pro Zelt auf Basis von anonymisierten Mobilitätsdaten in Form von GPS-Signalen von Smartphones analysiert.

So zeigt sich:

Platz 1: Schottenhamel & Ochsenbraterei

Im "Schott'n" fällt jedes Jahr der Startschuss für die Wiesn. Punkt 12 Uhr mittags sticht der Oberbürgermeister von München am Eröffnungstag das erste Fass Bier an. Erst danach dürfen die anderen Zelte mit dem Ausschanken beginnen. Kaum zu glauben: Schottenhamel ist das älteste Wiesenzelt! Hier wurde 1950 zum ersten Mal offiziell angezapft. Kein Wunder, dass dieses Wiesn-Zelt auf Platz 1 der Lieblingszelte des Oktoberfests rangiert. Die Besucherinnen und Besucher halten sich hier rund 148 Minuten auf. Fun Fact am Rande: Im ältesten Oktoberfestzelt feiert das jüngste Wiesn-Publikum.

Dieses Jahr gleichauf mit dem "Schott'n" ist die berühmte Ochsenbraterei. Der Name ist hier Programm: Über dem Eingang des Zeltens hängt ein übergroßer Ochse am Spieß und nur

hier kann man auf dem Oktoberfest ein Stück Ochse am Spieß genießen. Jedes Jahr werden in der Braterei während der Wiesn über 100 Ochsen verspeist. Hierbei lassen sich die Besucher genauso viel Zeit wie im Schott'n.

Platz 2: Armbrustschützenzelt

Hier ist die Stimmung etwas ruhiger und traditioneller als anderswo. Das Publikum ist eher konservativ und gehört nicht zu den jüngsten auf der Wiesn. Immerhin hört man aber wenigstens zu Beginn des Abends noch einige Klänge Blasmusik. In diesem Bierzelt trifft man Lodenträger aller Altersklassen: vom Oberförster bis zur Bäckerstochter. Mit seinen 7.460 Plätzen gehört das Armbrustschützenzelt zu den 17 großen Wiesn-Zelten und befindet sich mit einer durchschnittlichen Aufenthaltszeit von 139 Minuten pro Person auf dem zweiten Platz der Top 5-Liste.

Platz 3: Paulaner Festzelt

Ein absoluter Klassiker: das Paulaner Wiesn-Festzelt. Seit 1895 ist das Festzelt fester Bestandteil der Wiesn und der sich drehende Maßkrug auf der Spitze des Paulaner Turms zählt zu den beliebtesten Fotomotiven der Wiesn-Besucherinnen und -Besucher. Die durchschnittliche Aufenthaltszeit der waschechten Münchner, Spieler des FC Bayerns und anderen Promis beträgt hier 134 Minuten. Ob das an dem süffigen Paulaner-Oktoberfestbier mit hopfigem Malzgeschmack liegt? Das wird nämlich via Bier-Pipeline in Höchstgeschwindigkeit gezapft: bis zu 15 Maß pro Zapfhahn, und das in einer Minute! Verdursten wird hier sicherlich keiner...

Platz 4: Fischer-Vroni

Mit einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer von 129 Minuten pro Person findet sich dieses Wiesn-Zelt auf Platz 4 unserer Beliebtheitskala. Mit traditionellem Steckerlfisch, Augustiner Bier aus Holzfässern und einem 15 Meter langen Grill war das Fischer-Vroni Festzelt auch 2022 ein absolutes Wiesn-Highlight für die Besucherinnen und Besucher. Fun-Fact: Besonders der letzte Wiesn-Abend im Fischer-Vroni ist ein absolutes Highlight: Das letzte

Bier vom Fass wird von Frauen in traditionellen Lederhosen und von Männern in Dirndl serviert.

Platz 5: Pschorr-Festzelt Bräurosl

Last but not least: Das Bräurosl. Das traditionsreiche Bräurosl ist mit einer Firsthöhe von 15 Metern das höchste aller Wiesn-Zelte und hat dieses Jahr sogar einen neuen Look bekommen: Ein neu konzipierter Innenbereich ganz in Grün, um an die Tradition früherer Zelte anzuknüpfen. Die Besucherinnen und Besucher des Bräurosl halten sich hier rund 127 Minuten auf und schätzen vor allem das münchenerische Ambiente, die bayerischen Schmankerl und die freundlichen Bedienungen. Zudem lebt das Wiesn-Festzelt seit über 30 Jahren auch noch eine besondere Tradition: Die Gay-Community lädt am ersten Wiesn-Sonntag zum Gay Sunday in die Bräurosl ein. Und wenn die singende Bräurosl erstmal mit "a bissl Leder braucht a jeda!" anstimmt, gibt es keinen Halt mehr vor wackelnden Tischen und Bänken.

Großer Wiesn-Erfolg 2022

Zwei ganze Jahre mussten Wiesn-Liebhaber auf das größte Volksfest der Welt verzichten. Das durch diese lange Corona-Pause jetzt ein großer Nachholbedarf der Oktoberfest-Fans zu verspüren war, dürfte keinen überraschen: Die Aufenthaltsdauer auf dem Oktoberfest hat sich nämlich insgesamt von durchschnittlich 137 Minuten im Jahr 2019 auf 155 Minuten in 2022 erhöht. Klar wird: Trotz bescheidenem Wetter und weniger Besucherinnen und Besuchern war das diesjährige Oktoberfest ein großer Erfolg!

Pressekontakt:

planus media GmbH Agentur für regionale Medien

Peter Herbrand

Von-Werth-Str. 8

50670 Köln

Telefon: 0221 / 99 38 57 - 65

E-Mail: peter.herbrand@planus-media.de

www.planus-media.de

Über planus media:

planus media ist der führende Spezialist für innovative (digitale) Out-of-Home-Kommunikation und Innovator für Geomarketing-Lösungen in Deutschland. Mehr als 50 Spezialisten beschäftigen sich täglich mit dem komplexen Markt lokaler und regionaler Medien. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beraten unabhängig und mittels selbstentwickelter, effizienter und miteinander vernetzter Geomarketing-Software. Datenanalyse, Zielgruppenscoring, Targeting, Mediastrategie und -technologie liefert die Kölner Agentur aus einer Hand. planus media ist der innovative Partner für regionale Mediaentscheidungen, der Erfolgsfaktor für geobasierte Zielgruppenansprache.

Mehr zu planus media unter www.planus-media.de